



QUARTALSMITTEILUNG

31. März 2020

Inhalt

Überblick

Finanzkennzahlen

Umsatz, Ergebnis, Finanzlage

Umsatz

Ergebnis

Finanzlage

Entwicklung der Regionen

Konzernstruktur

Aktuelle strategische Entwicklungen

Nachtragsbericht

Ausblick

Konzernbilanz

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

Konzern-Kapitalflussrechnung

Segmentberichterstattung

Finanzkalender und Impressum

Überblick

Im ersten Quartal 2020 waren unsere Geschäftsaktivitäten ab Mitte März stark von der COVID-19 Pandemie geprägt. Dennoch konnte der EINHELL-Konzern in den Monaten Januar bis März 2020 das Geschäftsvolumen des Vorjahres fast erreichen und erzielte einen Umsatz von EUR 154,9 Mio.

Das Ergebnis vor Ertragsteuern beträgt EUR 8,0 Mio. und liegt somit etwas unter dem Vorjahreswert. Dies entspricht einer Rendite vor Ertragsteuern von etwa 5,2%. Hohe Marketingaufwendungen sowie die Ertragssituation der Gesellschaften in den von der Corona-Pandemie besonders stark betroffenen Ländern Süd- und Westeuropas haben das Ergebnis belastet.

Aufgrund der derzeitigen schwierigen Situation infolge der COVID-19 Pandemie sind wir mit dem Geschäftsverlauf dennoch sehr zufrieden und blicken verhalten optimistisch auf die weitere Entwicklung des Geschäftsjahres. Nachdem wir im April in den verschiedenen Ländern stark von den verordneten Einschränkungen betroffen waren, zeigen sich die Umsätze zu Beginn des Monats Mai sehr vielversprechend.

Finanzkennzahlen

Umsatzerlöse

Q1 2020	154.917	
Q1 2019	157.313	-1,5%

Ergebnis vor Ertragsteuern

Q1 2020	8.026	
Q1 2019	9.394	-14,6%

EBIT

Q1 2020	8.684	
Q1 2019	10.016	-13,3%

Eigenkapitalquote

Q1 2020	55,5%	
Q1 2019 (*)	49,2%	+12,8%

Ergebnis je Aktie (in EUR)

Q1 2020	1,5	
Q1 2019	1,8	-16,7%

Nettoverschuldung (Bankguthaben/Bankverbindlichkeiten)

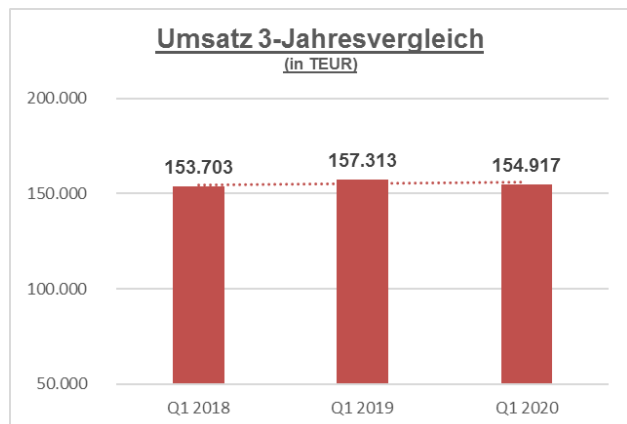
Q1 2020	58.444	
Q1 2019	72.170	-19,0%

Mitarbeiter

Q1 2020	1.581	
Q1 2019	1.579	+0,1%

Umsatz, Ergebnis und Finanzlage

Umsatz



In den Monaten Januar bis März 2020 erzielte der EINHELL-Konzern Umsatzerlöse in Höhe von EUR 154,9 Mio. (i. Vj. EUR 157,3 Mio.). Die Umsätze bewegen sich damit leicht unter Vorjahresniveau.

Ergebnis

Im Zeitraum Januar bis März 2020 erzielte der EINHELL-Konzern ein Ergebnis vor Ertragsteuern in Höhe von EUR 8,0 Mio. (i. Vj. EUR 9,4 Mio.). Die Rendite vor Steuern beträgt 5,2% (i. Vj. 6,0%).

Die Ergebnissituation hat sich gegenüber dem Vorjahr trotz leicht verbesserter Rohertragsmarge etwas verschlechtert. Der Konzern hat im Berichtszeitraum stark in Produkte und Marketing investiert und sieht darin nochmals eine verbesserte Grundlage für die weitere Geschäftsentwicklung. Zusätzlich haben die Auswirkungen der Corona-Pandemie den Absatz in der zweiten Märzhälfte stark eingeschränkt.

Der Konzernjahresüberschuss nach Minderheiten beträgt im Berichtszeitraum EUR 5,6 Mio. (i. Vj. EUR 6,7 Mio.). Das Ergebnis je Aktie errechnet sich mit EUR 1,5 je Aktie (i. Vj. EUR 1,8 je Aktie).

Der Personalaufwand ist im Vergleich zum Vorjahr unverändert und beträgt EUR 19,3 Mio. (i. Vj. EUR 19,3 Mio.).

Die Abschreibungen haben sich im Geschäftsjahr 2020 leicht erhöht und betragen EUR 2,3 Mio. (i. Vj. EUR 2,0 Mio.).

Die sonstigen Aufwendungen haben sich von EUR 20,4 Mio. auf EUR 21,8 Mio. erhöht. Ausschlaggebend hierfür sind erhöhte Marketingaufwendungen im ersten Quartal des aktuellen Geschäftsjahres. Die erhöhten Marketingaufwendungen stehen in Einklang mit der Unternehmensstrategie, welche den weiteren Aufbau der Marke Einhell als Schwerpunkt hat. Ziel ist es,

die in 2019 erreichten hohen Marktanteile noch weiter auszubauen.

Das Finanzergebnis liegt mit EUR -0,7 Mio. (i. Vj. EUR -0,6 Mio.) auf Vorjahresniveau.

Finanzlage

Die wesentlichen Posten der Bilanz stellen sich für den 31.03.2020 und 31.03.2019 wie folgt dar:

	Q1 2020	Q1 2019 ⁽¹⁾
	EUR Mio.	EUR Mio.
Langfristige Vermögenswerte inkl. aktiver latenter Steuern	77,1	65,0
Vorräte	152,7	180,3
Forderungen und übrige Vermögenswerte	158,7	162,7
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	5,7	16,9
Eigenkapital	218,9	208,8
Bankverbindlichkeiten	64,2	89,1

Im Berichtszeitraum tätigte der EINHELL-Konzern Investitionen in Höhe von EUR 2,3 Mio. (i. Vj. EUR 2,0 Mio.). Der überwiegende Anteil entfiel dabei auf Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen im Bau. Außerdem sind in den langfristigen Vermögenswerten Nutzungsrechte an Sachanlagen aus Miet- und Leasingverhältnissen in Höhe von EUR 11,4 Mio. (i. Vj. EUR 10,8 Mio.) aufgrund der Anwendung von IFRS 16 enthalten.

Die Warenvorräte verminderten sich im Vergleich zum Vorjahr auf EUR 152,7 Mio. (i. Vj. EUR 180,3 Mio.). Der Vorjahresbestand war geprägt von Überbeständen, die aufgrund des heißen Sommers aus 2018 übernommen wurden.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden nach Abzug von Wertberichtigungen aufgrund zukünftig erwarteter Kreditausfälle ausgewiesen. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 129,8 Mio. liegen aufgrund vereinzelter längerer Zahlungsziele infolge der Corona-Krise über dem Vorjahr (i. Vj. EUR 124,1 Mio.).

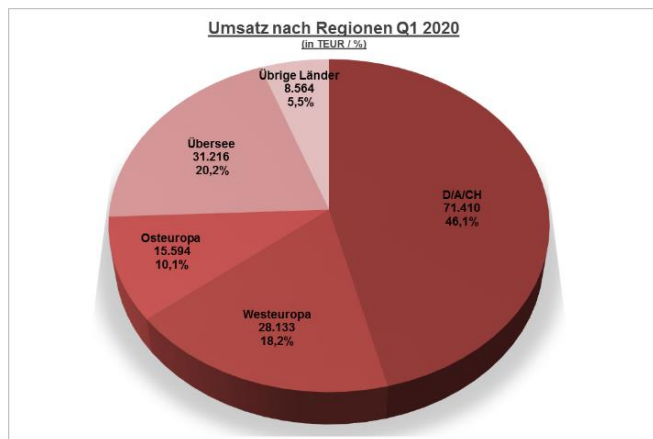
Die übrigen kurzfristigen Vermögenswerte bewegen sich mit EUR 28,9 Mio. deutlich unter Vorjahresniveau (i. Vj. EUR 38,6 Mio.). Ursächlich hierfür sind die im Vorjahr deutlich höheren VAT-Forderungen unserer Einkaufsgesellschaft in China sowie hohe positive Marktwerte aus Devisentermingeschäften.

Im Geschäftsjahr 2019 hat sich das Management des Einhell-Konzerns dazu entschlossen, die Tochtergesellschaft Einhell Beograd d.o.o. zu veräußern. Dementsprechend wurde die Einhell Beograd zum 31. De-

zember 2019 als eine zur Veräußerung gehaltene Veräußerungsgruppe dargestellt. Die Planungen des Managements die Einhell Beograd zu veräußern haben sich geändert. Daher werden die Vermögenswerte und Schulden zum 31. März 2020 nicht mehr als zur Veräußerung gehalten dargestellt.

Die Zahlungsmittel betragen zum Stichtag EUR 5,7 Mio. (Vj. EUR 16,9 Mio.). Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die Bankverbindlichkeiten von EUR 89,1 Mio. auf EUR Mio. 64,2 vermindert. Dies resultiert aus dem Abbau der Vorräte und den erzielten Jahresüberschüssen.

Entwicklung der Regionen



Die Umsätze entwickelten sich in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2020 trotz Corona-Krise zufriedenstellend.

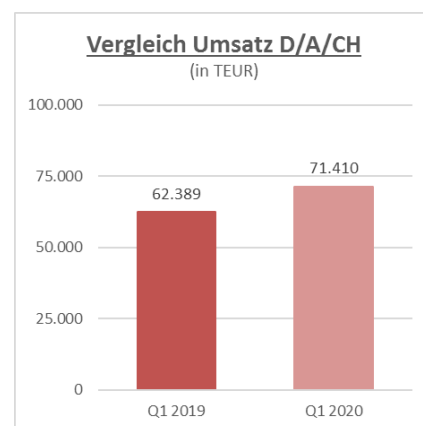
Die Umsätze in den einzelnen Regionen entwickelten sich wie folgt:

in TEUR	Q1 2020	Q1 2019
D/A/CH	71.410	62.389
Westeuropa	28.133	32.418
Osteuropa	15.594	15.888
Übersee	31.216	31.626
Übrige Länder	8.564	14.992
Einhell-Konzern	154.917	157.313

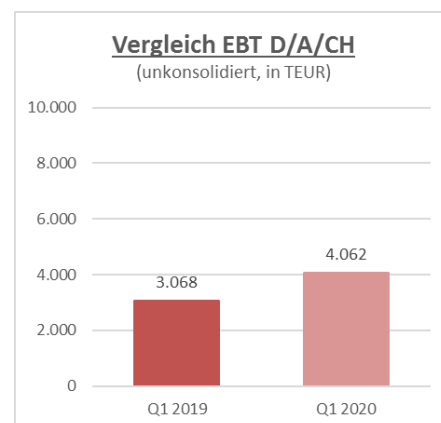
Aufgrund leicht rückläufiger Umsätze konnte auch das Ergebnis vor Ertragsteuern nicht gesteigert werden. Das Ergebnis vor Ertragssteuern beträgt EUR 8,0 Mio. (i. Vj. EUR 9,4 Mio.). Die Entwicklung in den einzelnen Regionen stellt sich wie folgt dar:

in TEUR	Q1 2020	Q1 2019
D/A/CH	4.062	3.068
Westeuropa	316	1.513
Osteuropa	454	1.086
Übersee	2.319	3.018
Übrige Länder	702	260
Überleitung	173	449
Einhell-Konzern	8.026	9.394

D/A/CH



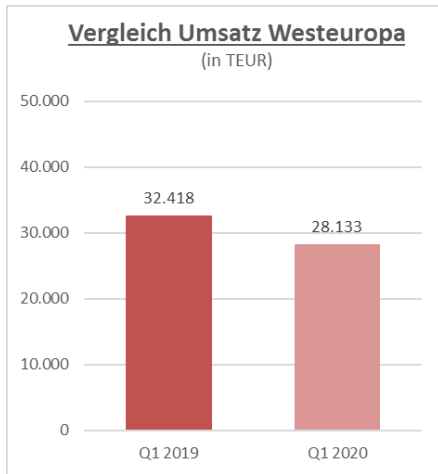
In der Region „D/A/CH“ betrug der Umsatz in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2020 EUR 71,4 Mio. (i. Vj. EUR 62,4 Mio.).



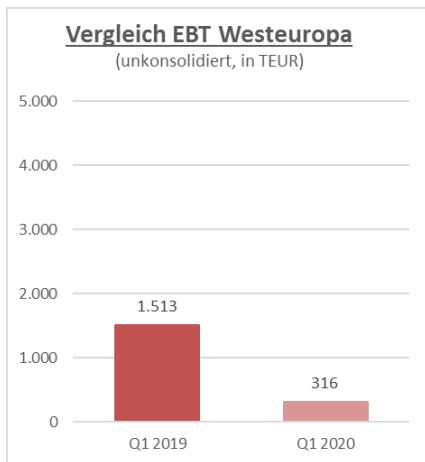
Das Ergebnis vor Ertragsteuern in der Region D/A/CH liegt mit EUR 4,1 Mio. aufgrund deutlich höherer Umsätze über Vorjahresniveau.

In der Region D/A/CH haben sich die Investitionen in die Marke EINHELL sowie die Marketingaktivitäten voll ausgezahlt und zu einer deutlichen Umsatz- und Ergebnissteigerung geführt.

Westeuropa

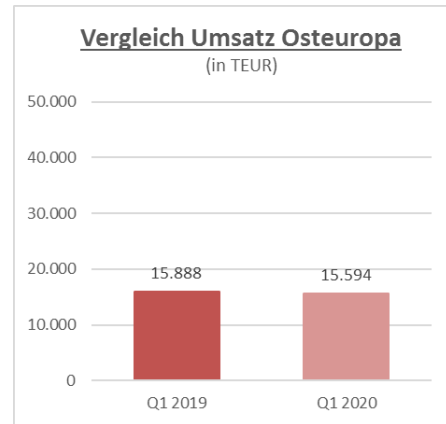


In der Region „Westeuropa“ beliefen sich die Umsätze auf EUR 28,1 Mio. (i. Vj. EUR 32,4 Mio.). Die umsatzstärksten Gesellschaften waren in der Region „Westeuropa“ Einhell Frankreich EUR 8,5 Mio., Einhell Italien EUR 6,9 Mio. sowie Einhell UK EUR 5,5 Mio.

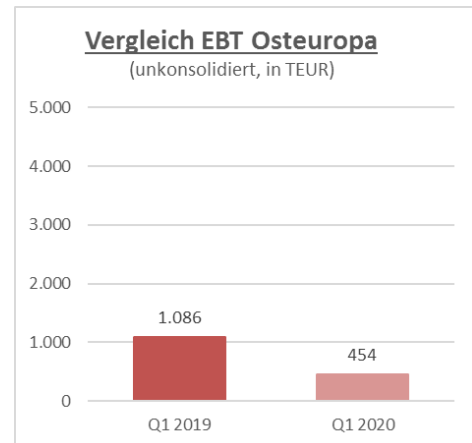


In der Region „Westeuropa“ reduzierte sich das Ergebnis vor Ertragssteuern von EUR 1,5 Mio. auf EUR 0,3 Mio. Die Region enthält die von der Corona-Krise mit am stärksten betroffenen Länder Spanien, Italien, Frankreich und UK. Die in den Ländern verhängten Ausgangsbeschränkungen /-sperrern machen sich im Umsatz und Ergebnis deutlich bemerkbar.

Osteuropa

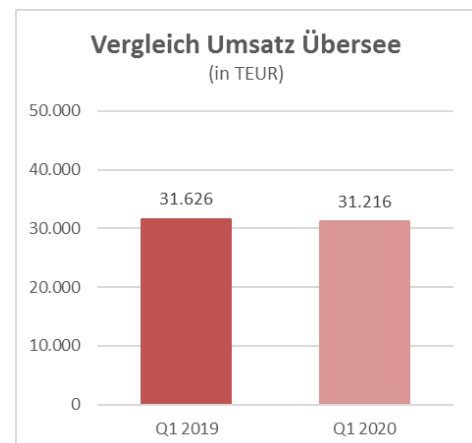


Die Region Osteuropa konnte die Umsätze aus dem letzten Geschäftsjahr fast erreichen. Die umsatzstärksten Gesellschaften in der Region Osteuropa sind Einhell Kroatien und Einhell Türkei.



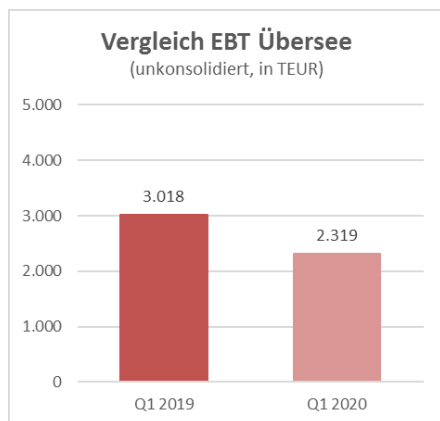
Die Gesellschaften in „Osteuropa“ konnten ihr Vorjahresergebnis bedingt durch die Corona-Pandemie nicht erreichen.

Übersee



Die Region „Übersee“ konnte in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2020 einen Umsatz auf Vorjahresniveau erzielen.

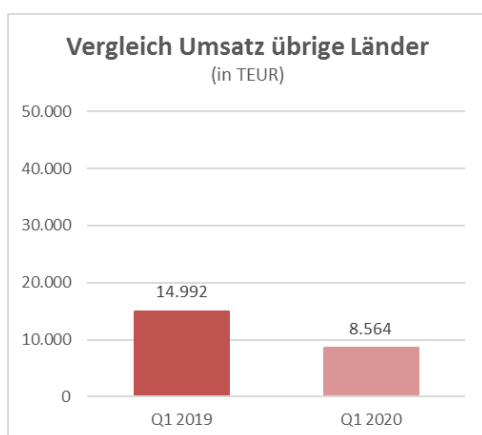
Der Umsatz reduzierte sich nur leicht von EUR 31,6 Mio. auf EUR 31,2 Mio. Die Umsätze in der Region „Übersee“ werden von den Gesellschaften in Australien und Südamerika erwirtschaftet.



Das Ergebnis vor Ertragsteuern liegt in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2020 unter dem Vorjahr.

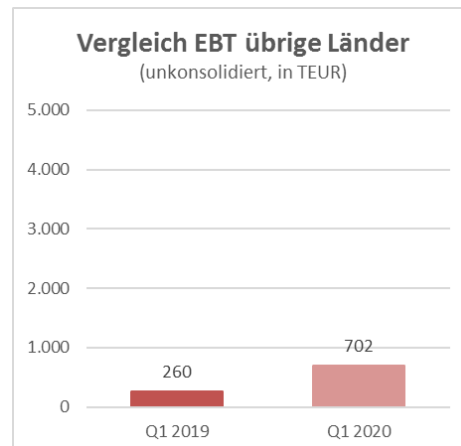
Von der weltweiten Krise waren vor allem die Währungen in dieser Region betroffen, was die Ergebnisse der einzelnen Gesellschaften negativ beeinflusst hat.

Übrige Länder



Die „übrigen Länder“ konnten ihre Umsätze nicht erhöhen. Hier sind überwiegend die Umsätze unserer Gesellschaften in Hong Kong enthalten.

Ein Großkunde der bisher direkt in Hongkong eingekauft hat, wickelt seine Bestellungen jetzt wieder über die lokalen Vertriebstochtergesellschaften ab. Des Weiteren haben einige Kunden aufgrund Corona ihre Bestellungen gestoppt.



Konzernstruktur

Im Berichtszeitraum wurde die Einhell Electro Machinery Technology Co., Ltd., China gegründet. Die Einhell Germany AG hält 100% der Anteile an dieser Gesellschaft.

Aktuelle strategische Entwicklungen

Weiter im Fokus steht auch in den nächsten Jahren der weitere Aufbau der Marke EINHELL. Der Bekanntheitsgrad der Marke EINHELL konnte in Deutschland in den letzten Jahren bereits deutlich gesteigert werden. 2020 werden wir unsere TV Kampagne in Deutschland und Österreich fortsetzen. Ferner wird die Kooperation mit BMW i Motorsport weiter intensiviert, da diese unsere Power X-Change Philosophie hervorragend unterstützt.

Im Rahmen der weiteren Internationalisierung wird eine Erschließung des Marktes in Südostasien angestrebt. Den Markt in Thailand wollen wir mit einem Partner oder geeigneten Übernahmekandidaten erschließen. Außerdem liegt der Fokus im Jahr 2020 auf dem weiteren Ausbau der Vertriebsaktivitäten in den USA.

Die Power X-Change Plattform wollen wir für weitere potentielle Partner im A-Markensegment öffnen. Außerdem wird unser Hauptaugenmerk weiterhin auf unseren Fokusproduktgruppen liegen, wo wir die Marktführerschaft anstreben. Mittelfristig streben wir an, mit unseren Power X-Change Produkten 40% aller Umsätze zu generieren.

Für 2020 laufen bereits die Aktivitäten für die Erweiterung des Logistikzentrums am Standort Landau a. d. Isar. Der erste Teil des geplanten Vorhabens, nämlich der Neubau eines Wareneingang-Terminals, wird im laufenden Geschäftsjahr noch fertig gestellt werden. Im zweiten Projektabschnitt soll ein Hochregallager für etwa 48.000 Stellplätze umgesetzt, sowie ein neues Lagerverwaltungssystem installiert werden.

Nachtragsbericht

Auch nach dem Bilanzstichtag haben sich durch das Corona Virus erhebliche Einschränkungen auf unseren Geschäftsbetrieb ergeben. Die Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Geschäftsjahres 2020 sind bis zur Aufstellung der Quartalsmitteilung noch nicht absehbar.

Ausblick

Die getroffenen Annahmen und Prognosen des Vorstands beruhen auf derzeit zur Verfügung stehenden Informationen. Die zukünftige Geschäftsentwicklung ist abhängig von einer Vielzahl von Faktoren, insbesondere von der Entwicklung in den Krisenregionen sowie der Entwicklung auf den Devisenmärkten.

Aus heutiger Sicht sind zudem die wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Krise schwer abzuschätzen. Die Entwicklungen sind sehr dynamisch und nicht berechenbar. Die Auswirkungen auf den Konzernumsatz und das Konzernergebnis hängen stark von den staatlichen Maßnahmen und Beschränkungen in den verschiedenen Ländern ab, in denen der Einhell-Konzern aktiv ist. Die am 9. März 2020 veröffentlichte Prognose von EUR 610 Mio. EUR Umsatz sowie eine Umsatzrendite vor Steuern von ca. 5,5%, in welcher noch keine Auswirkungen der Corona-Krise verarbeitet waren, wird aller Voraussicht nach nicht erreicht und daher nicht länger aufrechterhalten.

Aufgrund der aktuellen Situation und der Ungewissheit über den Fortbestand der COVID-19 Pandemie ist im Moment auch nicht zu erkennen, wann eine neue Prognose für das laufende Geschäftsjahr 2020 möglich sein wird.

Der Monat April war deutlich von den Auswirkungen der Geschäftsschließungen in verschiedenen Ländern geprägt. Der Umsatzrückgang bewegte sich im Monat April im Bereich von 10-15%. Im Monat Mai haben die meisten Länder ihre Beschränkungen aufgehoben. Die ersten Umsatzwochen im Mai zeigen sich als sehr vielversprechend. Aus Sicht des Vorstands besteht somit die Möglichkeit von Aufholeffekten, welche die aufgrund der COVID-19 Pandemie entgangenen Umsätze wieder ausgleichen könnte.

Konzernbilanz (IFRS) zum 31. März 2020 (verkürzte Version)

Aktiva	31.03.2020 TEUR	31.03.2019 TEUR (*)
LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Immaterielle Vermögenswerte	16.796	16.571
Sachanlagen	48.360	37.432
Finanzielle Vermögenswerte	406	715
Übrige langfristige Vermögenswerte	2.375	619
Aktive latente Steuern	9.175	9.659
	77.112	64.996
KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Vorräte	152.746	180.296
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	129.796	124.078
Übrige Vermögenswerte	28.928	38.597
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	5.711	16.939
	317.181	359.910
	394.293	424.906

Passiva	31.03.2020 TEUR	31.03.2019 TEUR (*)
EIGENKAPITAL		
Gezeichnetes Kapital	9.662	9.662
Kapitalrücklage	26.677	26.677
Gewinnrücklagen	195.137	176.966
Übrige Rücklagen	-14.388	-6.678
Den Aktionären der EINHELL Germany AG zustehendes Eigenkapital	217.088	206.627
Nicht beherrschende Anteile	1.845	2.208
	218.933	208.835
LANGFRISTIGE SCHULDEN		
Rückstellungen für sonstige Risiken	1.154	1.081
Finanzierungsverbindlichkeiten	21.894	25.038
Passive latente Steuern	4.450	5.177
Leistungen an Arbeitnehmer	4.249	3.391
Leasingverbindlichkeiten	8.861	6.835
Übrige Verbindlichkeiten	157	0
	40.765	41.522
KURZFRISTIGE SCHULDEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	34.922	48.145
Rückstellungen für Steuern	1.055	3.707
Rückstellungen für sonstige Risiken	22.338	22.963
Finanzierungsverbindlichkeiten	42.261	64.071
Leistungen an Arbeitnehmer	14.886	15.299
Leasingverbindlichkeiten	2.813	3.941
Übrige Verbindlichkeiten	16.320	16.423
	134.595	174.549
	394.293	424.906

(*) Die Vergleichsinformationen wurden aufgrund von Korrekturen angepasst.

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS) für die Zeit vom 1. Januar bis 31. März 2020

	01.01. – 31.03.2020	01.01. – 31.03.2019
	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	154.917	157.313
Sonstige betriebliche Erträge	1.401	1.212
Materialaufwand	-104.174	-106.756
Personalaufwand	-19.316	-19.326
Abschreibungen	-2.343	-1.978
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-21.801	-20.449
Finanzergebnis	-658	-622
Ergebnis vor Ertragsteuern	8.026	9.394
Ertragsteuern	-2.415	-2.646
Konzernergebnis	5.611	6.748
Davon auf nicht beherrschende Anteile entfallendes Ergebnis	39	69
Davon Anteil der Aktionäre der EINHELL Germany AG am Konzernergebnis	5.572	6.679

Konzern-Kapitalflussrechnung (IFRS) für die Zeit vom 1. Januar bis 31. März 2020

in TEUR	01.01. – 31.03.2020	01.01. – 31.03.2019
Mittelzuflüsse und –abflüsse aus laufender Geschäftstätigkeit		
Ergebnis vor Steuern	8.026	9.394
+ Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	2.343	1.978
- Zinserträge	-34	-36
+ Zinsaufwendungen	211	306
+/- sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	541	38
Betriebsergebnis vor Änderung des Nettoumlaufvermögens	11.087	11.680
+/- Abnahme/Zunahme von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-38.996	-35.799
+/- Abnahme/Zunahme von Vorräten	17.035	10.155
+/- Abnahme/Zunahme von sonstigen Vermögenswerten	-1.507	-2.447
+/- Abnahme/Zunahme von zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	2.256	0
+/- Zunahme/Abnahme langfristiger Schulden	398	-659
+/- Zunahme/Abnahme kurzfristiger Schulden	-1.800	3.632
+/- Zunahme/Abnahme von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-43.155	-21.714
+/- Zunahme/Abnahme von Schulden im Zusammenhang mit der zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	-79	0
Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel	-54.761	-35.152
- Gezahlte Steuern	-2.626	-1.959
+ Erhaltene Zinsen	33	42
- Gezahlte Zinsen	-159	-222
Nettozahlungsmittel aus laufender Geschäftstätigkeit	-57.513	-37.291
Mittelzuflüsse und –abflüsse aus Investitionstätigkeit		
- Auszahlungen für Investitionen in Anlagevermögen	-2.172	-1.781
- Auszahlungen für den Erwerb konsolidierter Gesellschaften	0	0
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	15	1
+/- Zunahme/Abnahme Geschäfts- und Firmenwert	0	0
+ Einzahlungen aus dem Verkauf von konsolidierten Unternehmen	0	0
- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0
- Abgang aus der Veränderung des Konsolidierungskreises	0	0
Für Investitionstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel	-2.157	-1.780
Mittelzuflüsse und –abflüsse aus Finanzierungstätigkeit		
+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	40.345	42.257
- Auszahlungen für die Rückzahlung von Finanzverbindlichkeiten	0	0
- Auszahlungen für Akquisitionen in Beteiligungen	0	0
+ Einzahlungen von nicht beherrschenden Anteilen	0	0
- Dividendenzahlung an Aktionäre der EINHELL Germany AG	0	0
- Dividendenzahlung an nicht beherrschende Anteile	0	0
- Auszahlungen für den Tilgungsanteil von Leasingverbindlichkeiten	-1.068	-1.006
Für Finanzierungstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel	39.277	41.251
Wechselkursbedingte Änderung des Finanzmittelfonds	375	662
Nettoabnahme/-zunahme von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	-20.018	2.842
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Berichtsperiode	25.729	14.097
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Berichtsperiode	5.711	16.939

Segmentberichterstattung

Die Identifikation von berichtspflichtigen operativen Segmenten nach IFRS 8 beruht auf dem Konzept des sog. „Management Approach“. Die Segmentierung des EINHELL-Konzerns nach Regionen folgt der Darstellung der internen Steuerung und Berichterstattung des Konzerns. Es handelt sich hierbei um die Regionen „D/A/CH“, „Westeuropa“, „Osteuropa“, „Übersee“ sowie „Übrige Länder“.

In der „Überleitung“ werden hierbei Erträge und Aufwendungen, die den Regionen nicht direkt zuordenbar sind, ausgewiesen.

Segmentberichterstattung nach Regionen

März 2020 in TEUR	D/A/CH	Westeuropa	Osteuropa	Übersee	Übrige Länder	Überleitung	Konzern
Umsatz nach Sitz des Rechnungsstellers	71.410	28.133	15.594	31.216	8.564	0	154.917
Umsatz nach Sitz des Rechnungsempfängers	71.377	32.884	16.348	33.705	603	0	154.917
Ergebnis vor Ertragsteuern	4.062	316	454	2.319	702	173	8.026

März 2019 in TEUR	D/A/CH	Westeuropa	Osteuropa	Übersee	Übrige Länder	Überleitung	Konzern
Umsatz nach Sitz des Rechnungsstellers	62.389	32.418	15.888	31.626	14.992	0	157.313
Umsatz nach Sitz des Rechnungsempfängers	63.290	40.932	16.783	35.423	885	0	157.313
Ergebnis vor Ertragsteuern	3.068	1.513	1.086	3.018	260	449	9.394

Finanzkalender 2020

Hauptversammlung 2020	Freitag	19. Juni 2020
Halbjahresfinanzbericht 30. Juni 2020		Mitte August 2020
Quartalsmitteilung 30. September 2020		Mitte November 2020

Impressum

EINHELL Germany AG

Wiesenweg 22

94405 Landau an der Isar

www.einhell.com

Erscheinungsdatum

19. Mai 2020

Investor Relations

Telefon: +49 (9951) 942-166

Fax: +49 (9951) 942-162

E-Mail: investor-relations@einhell.com

Besuchen Sie unsere Homepage www.einhell.com mit umfangreichen Informationen und Berichten über die EINHELL Germany AG.

Disclaimer

Diese Quartalsmitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Solche vorausschauenden Aussagen beruhen auf bestimmten Annahmen und Erwartungen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Mitteilung. Sie sind daher mit Risiken und Ungewissheiten verbunden und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Eine Vielzahl dieser Risiken und Ungewissheiten wird von Faktoren bestimmt, die nicht dem Einfluss des EINHELL-Konzerns unterliegen und heute auch nicht verlässlich abgeschätzt werden können. Dazu zählen unter anderem künftige Marktbedingungen und wirtschaftliche Entwicklungen sowie gesetzliche und politische Entscheidungen.

Alle Beträge werden, soweit nicht anders angegeben, in tausend Euro (TEUR) ausgewiesen. In diesem und in anderen Berichten kann es aufgrund von Rundungen bei Summenbildungen und bei der Berechnung von Prozentangaben zu geringfügigen Abweichungen kommen.



BMW i Motorsport
Official Main Partner



Einhell Germany AG
Wiesenweg 22
D-94405 Landau a. d. Isar

Telefon (09951) 942-0
Telefax (09951) 1702

investor-relations@einhell.com
www.einhell.com